

Information zur Studiengestaltung des Masterstudiengangs „Sonderpädagogik / Schulische Heilpädagogik“ für Teilzeitstudierende

Verbindung von Praktika und zugehörigen Unterrichtseinheiten

Praktikum	Zugehörige Unterrichtseinheiten
Ausbildungspraktikum (A) in der Regelschule	• Allgemeine und inklusive Didaktik** • Praxisreflexion*
Ausbildungspraktikum (B) im Arbeitsgebiet Lern-, Sprachbehinderung oder Verhaltensauffälligkeiten	• Diagnostik in der Schulischen Heilpädagogik** • Schriftspracherwerb und Schriftspracherwerbsstörungen** • Kinder und Jugendliche mit Lern- und Verhaltensschwierigkeiten: Grundlagen und sonderpädagogischer Unterricht ***
Ausbildungspraktikum (C) im Arbeitsgebiet geistige Behinderung	• Unterricht mit Kindern und Jugendlichen mit einer geistigen Behinderung***
Ausbildungspraktikum (D) im schulisch-heilpädagogischen Arbeitsgebiet nach freier Wahl mit lehrpraktischer Prüfung	• nach Abschluss aller Praktika • sämtliche Lehrveranstaltungen des Studiums**

Weiteres

Studierenden des Anpassungsprogramms „Grundlagen des Unterrichts in Regelklassen“ wird dringend empfohlen die Lehrveranstaltung „Fachdidaktik Mathematik unter besonderer Berücksichtigung heterogener Klassenkontexte“ vor der Lehrveranstaltung „Unterricht im Förderschwerpunkt Mathematik“ zu besuchen.

* muss während des Praktikums besucht werden

** muss vor oder während des Praktikums besucht werden

*** ein Besuch vor oder während des Praktikums wird dringend empfohlen